

Keller unter Wasser – was tun?

- | | | |
|-----------|--|--------------------------|
| 1. | Dokumentation für die Versicherung
Schäden fotografieren, Liste beschädigter Gegenstände erstellen, erreichten Wasserstand markieren | <input type="checkbox"/> |
| 2. | Gefahrenquellen beseitigen
Bei ausgelaufenen Schadstoffen (z.B. Öl, Farben)
Feuerwehr verständigen, nicht rauchen | <input type="checkbox"/> |
| 3. | Nach Rückmeldung der Versicherung aufräumen/entsorgen
Keller per Tauchpumpe (i.d.R. im Baumarkt leihbar) freipumpen | <input type="checkbox"/> |
| 4. | Elektroinstallationen vor Wiederinbetriebnahme vom Fachmann prüfen lassen
Bei vollgelaufenem Keller sofort Strom abschalten | <input type="checkbox"/> |
| 5. | Keller trocknen
Nach dem Leerpumpen lüften, Entfeuchter aufstellen, ggfs. sanieren | <input type="checkbox"/> |
| 6. | Falls vorhandene Dämmung aus natürlichen Materialien feucht wurde ...
... fachgerecht trockenlegen (lassen) | <input type="checkbox"/> |

Weitere wertvolle Tipps erhalten Sie beim Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.

www.gdv.de

Achtung

Wohngebäudeversicherungen bzw. Hausratversicherungen greifen nur, wenn eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen wurde!

Die Versicherungen können jedoch die Schadensregulierung einschränken oder ablehnen, wenn die Grundstücksentwässerung nicht den Regeln der Technik entspricht.

ACO Kellerschutz:
hochwasserdicht*
rückstausicher
wärme gedämmt

www.kellerschutz.de